



Stiftung | 02.02.2018 - 15:15

Die Konsequenzen des Brexit für Gibraltar



Der Brexit birgt Schwierigkeiten für das britische Überseegebiet Gibraltar. Zwar stimmten 96 Prozent der Einwohner des kleinen Landes für den Verbleib in der Europäischen Union. Dennoch müssen sie die EU gemeinsam mit Großbritannien verlassen. Anders als die Nordiren fürchten die Menschen in Gibraltar jedoch nicht eine 'harte Grenze', sondern die Einschränkung des für die Insel wichtigen freien Personenverkehrs, [schreibt der European Affairs Manager der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Sebastian Vagt](#). [1]

Zusätzliche Brisanz erfährt das Thema durch die spanischen Ansprüche auf das Land. Dementsprechend sei die Regierung besonders darüber verärgert, dass der Europäische Rat in den Brexit-Verhandlungsrichtlinien der spanischen Regierung ein Zustimmungsrecht gegeben hat, so Vagt. Somit könnte ein Brexit zu den für Gibraltar ungünstigsten Bedingungen durch Spanien erzwungen werden.

Die gesamte Analyse von Sebastian Vagt über die Konsequenzen des Brexit für Gibraltar finden Sie [hier](#) [1]. (bh)

Der [#Brexit](#) [2] ist doch ein unerschöpflicher Fundus erfrischender und unerwarteter Gedanken.... [@FNFreiheit](#) [3] <https://t.co/lqTisY1jOZ> [4]

— Dr. Christoph Sprich (@ChristophSprich) [31. Januar 2018](#) [5]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/die-konsequenzen-des-brexit-fuer-gibraltar>

Links

[1] <https://www.freiheit.org/gibraltar-der-vergessene-sonderfall> [2]

https://twitter.com/hashtag/Brexit?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw [3]

https://twitter.com/FNFreiheit?ref_src=twsrc%5Etfw [4] <https://t.co/lqTisY1jOZ> [5]

https://twitter.com/ChristophSprich/status/958731665261715456?ref_src=twsrc%5Etfw